

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

| Gremium | am | TOP |
|----------------------|------------|-----|
| Jugendhilfeausschuss | 26.01.2010 | |
| Integrationsrat | 02.03.2010 | |

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Fördergelder der Marga und Walter Boll-Stiftung 2009/2010 Zusätzliche Sprachförderung in Tageseinrichtungen für Kinder

Auf Antrag des Amtes für Kinder, Jugend und Familie bewilligte die Marga- und Walter Boll Stiftung am 8.10.2009 für 2009/2010 Fördergelder in Höhe von 100.000 Euro für die Durchführung von zusätzlichen Sprachfördermaßnahmen in städtischen Kindertageseinrichtungen.

Mit diesen Fördergeldern kann – neben der Sprachförderung nach § 13 Abs. 6 Kibiz - zusätzliches Personal in insgesamt 28 Kindertagsstätten eingesetzt werden. Diese Entlastungskräfte arbeiten vom 01.01.2010 bis zum 31.07.2010 fünfeinhalb (5,5) Stunden wöchentlich in den Einrichtungen. Wie die Entlastungskräfte für die Sprachförderung nach Kibiz, wird dieses zusätzliche Fachpersonal (Kinderpfleger/innen Erzieher/innen) zur Entlastung des Stammpersonals eingesetzt, damit die Bezugspersonen die Sprachförderung in den Einrichtungen mit Methoden der Elementarpädagogik durchführen können. Das Stammpersonal hat zudem die Möglichkeit an Fortbildungsangeboten rund um das Thema Sprachförderung der Abteilung Tageseinrichtungen und Tagesbetreuung für Kinder teilzunehmen und einige Einrichtungen arbeiten außerdem in Modellprojekten zur Erprobung bzw. Evaluierung neuer Sprachkonzepte mit.

Die Auswahl der 28 Kindertageseinrichtungen wurde zum einen nach dem Kriterium „Sozialraum mit besonderem Jugendhilfebedarf“ aber auch nach der Anzahl der Kinder mit Sprachförderbedarf nach § 36 Abs.2 Schulgesetz getroffen.

| | | |
|--------------------|------------------------|----|
| Meschenich | Trenkebergstr.31 | 1 |
| Bocklem./Mengenich | Alfred-Döblin-Str.11 | 2 |
| Bilderstöckchen | Eschenbachstr. 60 | 3 |
| Niehl | Niehler-Str.306 | 4 |
| Nippes | Xantener Str. 99h | 5 |
| Bilderstöckchen | Geldernstr. 107 | 6 |
| Seeberg | Abendrothstr. 9 | 7 |
| Seeberg | Karl-Marx-Allee 5 | 8 |
| Blumenberg | Teufelsbergstr. 51 | 9 |
| Chorweiler | Osloer Str. 1 | 10 |
| Seeberg | Paul-Löbe-Weg 36 | 11 |
| Seeberg | Karl-Marx-Allee 69 | 12 |
| Chorweiler | Neißestr. 2b | 13 |
| Chorweiler | Allerstr. 1 | 14 |
| Chorweiler | Saalestr.11 | 15 |
| Chorweiler | Willi-Suth-Allee 23 | 16 |
| Chorweiler | Saalestr. 20 | 17 |
| Porz | Konrad-Adenauer-Str.18 | 18 |
| Porz | Josefstr. 83 | 19 |
| Eil | Solinger Str. 1 | 20 |
| Neubrück | Europaring 59-61 | 21 |
| Ostheim | Gernsheimer Str. 20 | 22 |
| Vingst | Lustheider Str. 39 | 23 |
| Vingst | Josef-Boschbach-Weg | 24 |
| Mülheim | Von-Sparr-Str. 1 | 25 |
| Mülheim | Holweider Str. 62 | 26 |
| Mülheim | Böckingstr. 53 | 27 |
| Höhenhaus | Berliner Str. 448-454 | 28 |

Die Durchführung der Sprachfördermaßnahmen in den städtischen Tageseinrichtungen orientiert sich inhaltlich an der Landesrichtlinie „Grundzüge der fachlichen Umsetzung von zusätzlichen Sprachförderangeboten für Kinder“, die besagt 200 Stunden zusätzliche Sprachförderung pro Jahr mit maximal 10 Kindern in einer Maßnahme.

Da die Marga- und Walter Boll Stiftung ihre Fördermittel für 2009/2010 reduziert hat, werden in diesem Jahr die Mittel ausschließlich für zusätzliches Personal verwendet – um den Mitarbeiter/innen mehr Freiräume für die pädagogische Arbeit zu schaffen und so die Sprachförderung in den Kindertageseinrichtungen zu intensivieren.